

GoldMining durchschneidet 37 m mit einem Gehalt von 2,26 g/t Gold innerhalb eines mineralisierten Korridors von 163 m mit einem Gehalt von 1,02 g/t Gold

18.06.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 18. Juni 2024 - [GoldMining Inc.](#) (das "Unternehmen" oder "GoldMining") (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG) freut sich, die Untersuchungsergebnisse des ersten Bohrlochs seines vor kurzem angekündigten Bohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt São Jorge ("São Jorge" oder das "Projekt") im Goldgebiet Tapajós im brasilianischen Bundesstaat Pará bekannt zu geben.

Das Programm umfasst etwa 1.000 Meter ("m") an geplanten Diamantkernbohrungen und 3.000 m an Bohrungen mit Bohrschnecken. Zu den Zielen des Programms gehören unter anderem Bestätigungsbohrungen innerhalb und in der Nähe der Ränder der bestehenden Goldlagerstätte São Jorge¹ (die "Lagerstätte") sowie die Erprobung einer Neuinterpretation der strukturellen Kontrollen der hochgradigen Mineralisierung. Die Untersuchungsergebnisse für das erste Diamantbohrloch sind bereits eingetroffen und werden in dieser Pressemitteilung veröffentlicht.

Zu den Highlights des Bohrlochs SJD-120-24 gehören:

- o 163 m mit 1,02 Gramm pro Tonne (g/t) Gold (Au) aus 44 m Bohrlochtiefe, einschließlich höhergradiger Abschnitte:
- o 20 m mit 1,37 g/t Au aus 44 m Tiefe;
- o 37 m mit 2,26 g/t Au aus 95 m Tiefe;
- o 11 m mit 1,00 g/t Au aus 148 m Tiefe;
- o 13 m mit 1,35 g/t Au aus 166 m Tiefe; und
- o 12 m mit 1,15 g/t Au aus 195 m Tiefe.

Tim Smith, Vice President of Exploration, kommentierte: "Wir freuen uns, die Ergebnisse der ersten Bohrung bei São Jorge seit mehr als einem Jahrzehnt bekannt zu geben. Die Ergebnisse dieses ersten Bohrlochs sind überzeugend und tragen unserer Meinung nach dazu bei, einen umfangreichen Mineralisierungskorridor nachzuweisen, der aus mehreren Abschnitten mit einer breiten Goldmineralisierung besteht. Dazu gehören auch einige schmalere, hochgradigere Zonen. Die orientierten Diamantkernbohrungen haben unsere These bezüglich der strukturellen Kontrolle der Mineralisierung innerhalb der Lagerstätte erfolgreich bestätigt, was das erste Ziel unseres mehrstufigen Bohrprogramms war. Wir gehen davon aus, dass das verbesserte geologische Modell, das auf diesen Abschnitten basiert, ein größeres Vertrauen in zukünftige Mineralressourcenschätzungen schaffen wird. Darüber hinaus haben wir mit der Schneckenbohrkomponente des Programms begonnen und freuen uns darauf, weitere Updates zu liefern."

Details zum Bohrprogramm und geologische Beschreibung

São Jorge liegt innerhalb des aktiven und sich rasch entwickelnden Golddistrikts Tapajós (siehe Abbildung 1), in dem laut der brasilianischen Nationalen Bergbaubehörde in der Vergangenheit schätzungsweise über 20 Millionen Unzen Gold aus dem handwerklichen Abbau von Oberflächenvorkommen gewonnen wurden. Das Tapajós-Gebiet beherbergt die produzierende hochgradige Untertagemine Palito von [Serabi Gold Plc](#) und die brandneue Tagebaumine Tocantinzinho von [G Mining Ventures Corp.](#) ("G Mining"), die vor kurzem mit der Inbetriebnahme ihrer Erzverarbeitungsanlage begonnen hat (siehe Pressemitteilung von G Mining vom 11. Juni 2024).

São Jorge liegt unmittelbar neben dem asphaltierten Highway BR-163 und einem neuen 138-kV-Stromleitungskorridor, der an das vor kurzem für Tocantinzinho errichtete Stromnetz angeschlossen ist. Die Explorationsaktivitäten bei São Jorge werden von einem permanenten Camp aus durchgeführt, das an die bestehende Lagerstätte angrenzt und nur 3 Kilometer vom Highway entfernt ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75955/18062024_DE_GOLD_GoldMining.001.png

Abbildung 1 - Goldgebiet Tapajós und Standort des Projekts São Jorge.

Das Unternehmen begann im Mai 2024 mit Bohrungen bei São Jorge (siehe Pressemitteilung vom 29. Mai 2024). Strukturelle Analysen historischer Kartierungen und orientierter Bohrkerne von früheren Betreibern identifizierten zwei Hauptausrichtungen von Adern und Brüchen, deren Schnittpunkt eine steil abfallende hochgradige "Spross"-Geometrie ergibt. Um diese Interpretation zu testen, sind drei (bestätigende) orientierte Kernbohrungen innerhalb der bekannten Lagerstätte und in der Nähe ihrer Ränder geplant (siehe Abbildung 2). Diese Bohrungen, einschließlich der Ergebnisse des ersten Bohrlochs, die in dieser Pressemitteilung enthalten sind, könnten Nachweise für ein besseres Verständnis der Kontrollen der hochgradigen Mineralisierung und für die Optimierung der Ressourcenmodellierungsmethodik liefern.

SJD-120-24 durchschneidet zahlreiche Zonen mit Goldmineralisierung, die in der Saprolitzzone nahe der Oberfläche beginnen und sich bis ins Grundgestein erstrecken (siehe Abbildung 3). Die Mineralisierung besteht aus bruchgesteuerten Sulfid- und Quarzadern, wobei die Sulfide überwiegend aus Pyrit und in geringerem Maße aus Chalkopyrit bestehen, und zwar entlang von nordwestlich-südöstlich verlaufenden Scherzonen, die im Monzogranit und entlang eines gescherten Fußwandkontakts zwischen Monzogranit und Syenogranit beherbergt sind, der insgesamt den hochbelasteten Korridor von São Jorge definiert. Pyrit tritt in Form von haarfeinen Strängen, vereinzelt Körnern und halbmassivem Pyrit in 3 bis 5 cm dicken Adern auf. Bessere Goldgehalte stehen in Zusammenhang mit einem höheren Vorkommen von Sulfidmineralien, insbesondere dickeren Adern, und/oder einer höheren Dichte an halbmassiven bis massiven Pyritadern. Abbildung 4 veranschaulicht den stark sichtbaren Charakter der Mineralisierung bei São Jorge.

Weitere Informationen über das Projekt São Jorge, einschließlich der bestehenden Ressourcenschätzungen und der historischen Arbeiten auf dem Projekt, sind im technischen Bericht mit dem Titel "São Jorge Gold Project, Pará State, Brazil: Independent Technical Report on Mineral Resources", der für das Unternehmen erstellt wurde und auf den 31. Mai 2021 datiert ist, und der auf dem Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75955/18062024_DE_GOLD_GoldMining.002.jpeg

Abbildung 2 - Standorte der Bohrlöcher der Goldlagerstätte São Jorge, einschließlich des Standorts von SJD-120-24 und anderer Bohrlöcher, deren Untersuchungsergebnisse noch ausstehen. Die in Abbildung 3 dargestellte Schnittlinie ist eingezeichnet.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75955/18062024_DE_GOLD_GoldMining.003.jpeg

Abbildung 3 - Querschnitt der Bohrlöcher der Goldlagerstätte São Jorge, der den Standort des vor kurzem abgeschlossenen Bohrlochs SJD-120-24 zeigt und nach Nordosten ausgerichtet ist (siehe Schnittzeichnung in Abbildung 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/75955/18062024_DE_GOLD_GoldMining.004.png

Abbildung 4 - Goldmineralisierung auf São Jorge aus Bohrloch SJD-120-24: (A) 11,47 g/t Au aus 97,0 bis 98,0 m Bohrloch, bestehend aus stark mit Pyrit durchzogenem und verkieseltem/brekziösem Monzogranit; und (B) 3,75 g/t Au aus 265,0 bis 266,0 m Bohrloch, bestehend aus bruchgesteuerten Sulfidadern, die zwei strukturelle Hauptausrichtungen aufweisen.

Tabelle 1 - Abschnitte des ersten Bohrlochs des Programms auf São Jorge (Stand: 18. Juni 2024).

Nummer der Bohrung	Intervall von (m)	Intervall bis (m)	Kernlänge (m)
SJD-120-24	44.00	207.00	163.00
SJD-120-24	44.00	64.00	20.00
Einschließlich	45.00	50.00	5.00
Einschließlich	45.00	46.00	1.00
SJD-120-24	69.00	70.00	1.00
SJD-120-24	74.00	75.00	1.00
SJD-120-24	95.00	132.00	37.00
Einschließlich	97.00	98.00	1.00
Einschließlich	102.00	104.00	2.00
SJD-120-24	148.00	159.00	11.00
Einschließlich	152.00	155.00	3.00
SJD-120-24	166.00	179.00	13.00
SJD-120-24	195.0	207.0	12.00
einschließlich	201.00	206.00	5.00
Einschließlich	205.00	206.00	1.00
SJD-120-24	249.00	250.00	1.00
SJD-120-24	259.00	260.00	1.00
SJD-120-24	265.00	266.00	1.00

Anmerkungen:

1. Die tatsächliche Mächtigkeit wird auf etwa 66 % der Bohrlochlänge geschätzt, wobei man davon ausgeht, dass es sich in erster Linie um eine steil abfallende, aderhaltige Mineralisierung handelt.

Tabelle 2 - Koordinaten des Bohrlochkragens von São Jorge 2024.

Nummer der Bohrung	Östliche Ausrichtung Meter (UTM Zone 21S)	Nordende Meter (UTM Zone 21S)	Höhenlage (m über dem Meeresspiegel)	Tiefe (m)	Azimuth (Abschluss)
SJD 120-24	657535	9282655	209.45	271.84	335
SJD 121-24					
SJD 122-24					

Qualifizierte Person

Paulo Pereira, P. Geo., President von GoldMining, hat die Erstellung der wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung beaufsichtigt und diese überprüft und genehmigt. Herr Pereira ist eine qualifizierte Person gemäß der Definition in National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101").

Überprüfung der Daten

Für dieses Bohrkernprobentnahmeprogramm wurden Proben aus dem NQ/HQ-Kern entnommen, indem der Bohrkern in zwei Hälften gesägt wurde, wobei eine Hälfte zur Untersuchung an SGS Geosol Laboratórios Ltda. ("SGS") in Brasilien geschickt wurde und die andere Hälfte des Kerns als zukünftige Referenz vor Ort verbleibt. Die Probenlänge im Bohrloch betrug einheitlich 1,0 m. SGS ist ein zertifiziertes kommerzielles Labor in Vespasiano, Minas Gerais, Brasilien, und ist unabhängig von GoldMining. GoldMining hat ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm für die Beprobung und Analyse des Bohrkerns eingeführt, das Duplikate, mineralisierte Standards und Leerproben für jede Charge von 100 Proben umfasst. Die Goldanalysen wurden nach der FAA505-Methode (Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss an 50 Gramm Material) durchgeführt.

Über GoldMining Inc.

GoldMining Inc. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldprojekten in Nord- und Südamerika konzentriert. Durch seine disziplinierte Akquisitionsstrategie kontrolliert GoldMining heute ein diversifiziertes Portfolio von Gold- und Gold-Kupfer-Projekten im Ressourcenstadium in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru. Das Unternehmen besitzt auch ungefähr 21,5 Millionen Aktien von Gold Royalty Corp. (NYSE American: GROY), 9,9 Millionen Aktien von [U.S. GoldMining Inc.](#) (Nasdaq: USGO) und 26,7 Millionen Aktien von NevGold Corp. (TSXV: NAU). Weitere Informationen sind unter www.goldmining.com zu finden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

[GoldMining Inc.](#)

Amir Adnani, Co-Vorsitzender, David Garofalo, Co-Vorsitzender
Alastair Still, CEO
Telefon: (855) 630-1001
E-Mail: info@goldmining.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Hinweis für die Leser: Die technischen Informationen zu São Jorge wurden vom Unternehmen in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt. NI 43-101 ist eine Vorschrift der kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörde, die Standards für die öffentliche Bekanntgabe wissenschaftlicher und technischer Informationen über Mineralprojekte durch einen Emittenten festlegt. Diese Standards unterscheiden sich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC), weshalb die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar sind, die von US-amerikanischen Unternehmen veröffentlicht werden, die den Berichts- und Veröffentlichungsanforderungen der SEC unterliegen.

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Informationen in dieser Pressemitteilung stellen "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze ("zukunftsgerichtete Aussagen") dar, die bekannte und unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge des Unternehmens wesentlich von den darin ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen und Erfolgen abweichen. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen, die keine Aussagen über historische Fakten sind, zählen unter anderem Aussagen und Erwartungen in Bezug auf das geplante Bohrprogramm auf dem Projekt, einschließlich der potenziellen Vorteile und der Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf das Projekt. Jegliche Aussagen oder Informationen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (oft, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Phrasen wie "erwartet", "wird erwartet", "antizipiert", "glaubt", "plant", "projiziert", "schätzt", "geht davon aus", "beabsichtigt", "Strategien", "Ziele", "prognostiziert", "prognostiziert", "prognostiziert", "prognostiziert", "prognostiziert", "prognostiziert", "prognostiziert"), "Ziele", "Vorhersagen", "Zielsetzungen", "Budgets", "Zeitpläne", "Potenzial" oder Abwandlungen davon oder die Aussage, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden "können", "könnten", "würden", "könnten" oder "werden", oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnlicher Ausdrücke) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen sein. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Ungewissheiten in sich bergen, einschließlich: die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, schwankende Metallpreise, unvorhergesehene Kosten und Ausgaben, Risiken im Zusammenhang mit staatlichen und umweltbezogenen Vorschriften, sozialen Angelegenheiten, Genehmigungen und Lizenzen, die Unfähigkeit, das Bohrprogramm wie erwartet abzuschließen, die Pläne des Unternehmens in Bezug auf São Jorge, die sich aufgrund weiterer Planungen oder anderweitig ändern können, sowie Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung. Diese und andere Risiken, einschließlich jener, die in GoldMinings Jahresinformationsblatt für das am 30. November 2023 zu Ende gegangene Jahr sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der SEC eingereichten Unterlagen

dargelegt sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Entwicklung solcher zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, als richtig erweisen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies geschieht in Übereinstimmung mit den geltenden Wertpapiergesetzen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90027--GoldMining-durchschneidet-37-m-mit-einem-Gehalt-von-226-g-t-Gold-innerhalb-eines-mineralisierten-Korridors-von>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).